

Bericht der Zentralbibliothek der Sportwissenschaften (ZBS)
(Heike Schiffer)

Die Zentralbibliothek der Sportwissenschaften (ZBS) nimmt vielfältige Aufgaben im elektronischen Bereich wahr. Sie stellt im Rahmen der Digitalen Bibliothek NRW Zugriffe auf elektronische Inhalte in Form von Datenbanken, elektronischen Volltextzeitschriften und E-Books sicher (<http://kronos.hbz-nrw.de/cgi-bin/digilink/show.pl?sigel=Kn41>). Die ZBS bezieht online Daten aus der Deutschen Bibliothek (CIP), katalogisiert ihre Bestände online in den Verbundkatalog NRW und die elektronischen Volltextzeitschriften in die EZB (Elektronische Zeitschriftenbibliothek) und nimmt am Kölner Verbundkatalog „Kölnbib“ (www.koelnbib.de) teil. Darüber hinaus hat die ZBS mit der systematischen Digitalisierung wertvoller, seltener und urheberrechtsfreier Medien begonnen.

In der ZBS ist das automatisierte Bibliothekssystem ALEPH 500 im Einsatz, das die integrierten Geschäftsgänge transparent darstellt, eine elektronische Verbuchung von Ausleih-Medien (Verknüpfung von Medien-Barcodes mit Kundendaten), Online-Fernleihe, Dokumentlieferung (JASON NRW und Subito) und einen Online-Katalog (OPAC) ermöglicht. Eingetragene Kunden, die über einen Bibliotheksausweis verfügen, können über das Internet ihr Benutzerkonto verwalten, ihr Gebührenkonto einsehen, Vorbestellungen und Vormerkungen sowie Verlängerungen etc. selbstständig tätigen. Die ZBS betreut die beiden Homepages www.zbsport.de und <http://webis.sub.uni-hamburg.de/ssg/bib.kn41/ssg.31> (DFG).

Des Weiteren berät die ZBS Promovierende hinsichtlich der Veröffentlichung ihrer Dissertation, v.a. hinsichtlich ihrer elektronischen Veröffentlichung und archiviert die digitalen Dissertationen dauerhaft. Die Einführungstutorien sowie die Übungen zur Einführung in das Wissenschaftliche Arbeiten schulen die Informations- und Medienkompetenz v.a. von Studienanfängerinnen und Studienanfängern.

Für ihre Kunden (Studierende, Lehrende, Forschende, Kölner Bürgerinnen und Bürger und andere Externe) stellt die ZBS auch viele PC-Arbeitsplätze zur Verfügung:

PC insgesamt	103
PC für Mitarbeiter/innen	33
PC für Studierende/Gäste	70
Internet-PC insgesamt	103
Internet-PC Mitarbeiter/innen	33
Internet-PC Studierende/Gäste	68
Katalog-PC	6
Multimedia-PC	4 (davon 2 mit TV-Karte)
CD-ROM-PC	3
PC mit Office-Paket	18 (davon 2 mit Internet u. 10 mit SPSS)

Zur Zeit hat die ZBS zwei Server (UNIX, Windows 2000). Im Jahr 2004 war die ZBS in technischer Hinsicht u.a. damit beschäftigt, die Systeme (Hard- und Software) aktuell zu halten (soweit es die finanziellen Mittel zulassen) und Angriffe von Hackern, Viren etc. sowie sog. Spams abzuwehren.

Folgende Projekte werden von der ZBS angestrebt:

- Aufbau eines elektronischen Ablagesystems (Aktenverwaltung)
- Einführung der Selbstverbuchung im Rahmen der automatisierten Ausleihe
- Digitalisierung des Zettelkatalogs
- Digitalisierung weiterer relevanter sportwissenschaftlicher Altbestände und Aufbau einer „Edition Sportdigital“ (www.edition-sportdigital.de).
- Aufbau einer Virtuellen Fachbibliothek Sportwissenschaft (ViFaSport) unter VASCODA und in INFOCONNEX („One-Stop-Shop“ mit sog. Google-Abfrage)
- Aufbau eines Current-Contents-Dienstes (Scanning der Inhaltsverzeichnisse aller eingehenden Zeitschriften und Sammelbände).

- Entwicklung einer automatischen Indexierung aller von der ZBS beschafften Medien in den lokalen Online-Katalog (OPAC)
- Aufbau eines SDI-Dienstes (sog. Agentensystem) zur automatischen Information der Nutzer/innen bei Indexierung neuer Medien im OPAC (automatische Benachrichtigung per E-Mail gem. hinterlegtem Suchprofil)
- Ausbau der Digitalen Bibliothek und Elektronischen Zeitschriftenbibliothek
- Weiterer Ausbau der PC-Arbeitsplätze
- Bereitstellung eines Ausbildungsplatzes „IT-System-Elektroniker/in“